



# Pressedienst

24. Juni 2021

256/2021 **Stadtverwaltung Castrop-Rauxel erhält Prädikat  
„Zukunftsfähige Arbeitskultur“**

257/2021 VHS Castrop-Rauxel  
**Diaporama - Die Wikinger**





24. Juni 2021

256/2021

## **Stadtverwaltung Castrop-Rauxel erhält Prädikat** **„Zukunftsfähige Arbeitskultur“**

Ein zeitgemäßes Arbeitsumfeld zu schaffen und ein attraktiver Arbeitgeber zu sein, gehört zu den wichtigsten Aufgaben für Unternehmen. Die Stadtverwaltung Castrop-Rauxel arbeitet kontinuierlich hieran. In dieser Woche wurde die Verwaltung mit dem Prädikat „Zukunftsfähige Arbeitskultur“ ausgezeichnet. Über zwei Jahre hinweg wurde u.a. in den Segmenten Führung, Arbeitsorganisation und Wissensmanagement gearbeitet. Besonderen Anklang fand das Diversity-Projekt. Hier wurde diskutiert, wie mit Vielfalt und Anderssein am Arbeitsplatz umgegangen wird. Dabei entstand auch ein Kunstprojekt, das Auszubildende und Künstler gemeinsam umsetzten.

Ausgangspunkt für den INQA-Prozess war 2019 eine Mitarbeiterbefragung, hieraus ergaben sich Handlungsfelder und Entwicklungspotentiale. Den Prozess während der Corona-Pandemie fortzuführen war eine besondere Herausforderung. Ebenso den ausgelösten Digitalisierungsschub in die Anforderungen an Arbeitsorganisation, Führung und Zusammenarbeit gemeinsam mit den Mitarbeitenden einzubeziehen.

Als eine von 40 Organisationen überreichte Staatssekretär Björn Böhning am Dienstag (22.06.) in Vertretung der Mitarbeitenden Bürgermeister Rajko Kravanja und der Personalverwaltung das Prädikat „Zukunftsfähige Arbeitskultur“ virtuell.





# Pressedienst

Seite 2

Der INQA-Prozess Kulturwandel – „Arbeit gemeinsam gestalten“ (vormals INQA-Audit) wird gefördert vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales und umgesetzt von der Demografieagentur.

Weitere Informationen bietet das Portal [www.inqa.de/prozess-kulturwandel](http://www.inqa.de/prozess-kulturwandel)





24. Juni 2021

257/2021

VHS Castrop-Rauxel

## **Diaporama - Die Wikinger**

Von Haithabu bis weit in den Norden Norwegens finden sich Spuren der Wikinger von beachtlichem Ausmaß. Einst ein gefürchtetes seefahrendes Volk bilden sie bis heute die Grundlage für sagenumwobene Geschichten.

Als einen der ersten Präsenztermine lädt die VHS Castrop-Rauxel am Dienstag, 29. Juni, um 19.00 Uhr zu einem reich bebilderten Vortrag gemeinsam mit Referent Peter G. Schäfer in die Aula des Adalbert-Stifter-Gymnasiums, Leonhardstraße 8, ein.

Peter Schäfer berichtet dabei über Leben und Geschichte der Wikinger. Wer nicht auf ‚Wikingfahrt‘ ging, fand zu Hause seine Arbeit. Das Land wurde kultiviert, Häuser, Schiffe, Brücken und Wege gebaut. Die ersten Siedlungen wurden gegründet. In ihnen konzentrierten sich Handwerk und Handel. Sie hinterließen 300 Jahre lang markante Spuren in der Geschichte Europas und in der Landschaft Dänemarks.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich telefonisch unter 02305 / 54884-10 bei der VHS Castrop-Rauxel anmelden. Der Vortrag wird kostenlos angeboten.

